



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Schleswiger Nachrichten

14.07.2017

## Volles Haus beim Sommerkonzert

**BÖKLUND** Musik wird in der Auenwald-Grundschule von Böklund groß geschrieben – und das Sommerkonzert beweist dies alljährlich. Alleine die Zahlen sind beeindruckend. Neben dem normalen Musikunterricht hat sich ein Schulchor mit 108 ständigen Mitgliedern etabliert. 16 Kinder spielen Melodychimes. Das sind Eintoninstrumente mit glockenähnlichem Klang. Die Instrumental-AG mit Schlagwerken, Perkussion und Schlagzeug ist mit 18 Kindern besetzt. Und neueste Anschaffung sind die Bo-Drums. Das sind auf das Wesentliche redu-

zierte Trommeln, die auch leicht mit einer Choreografie kombiniert werden können.

Unter der Leitung von Daniela Juhász breiteten die maximal Zehnjährigen das gesamte Spektrum ihrer Möglichkeiten vor dem voll besetzten Auditorium aus. Immer wiedergelang es ihnen, den Ball ins Publikum zu spielen. So beim „Weißen Hai“, bei dem auch das Publikum einen Bewegungspart übernahm und in der letzten Strophe an der Nase herumgeführt wurde. Mit „Tüddelband“ wurde das Fach Niederdeutsch mit einem richtigen „Göhrenchor“ verknüpft. Die

Flöten-AG entführte nach Peru und legte dann einen Boogie nach. „Piraten der Karibik“ wurden von der Instrumental-AG interpretiert. Und die Schüler, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, stellten sich gemeinsam mit dem Elefantentlied vor. Es gab auch nicht-musikalische Einlagen. So spielte die Gruppe „English Conversation“ einen Restaurant-Sketch vor.

Das Konzert endete mit einem Sitztanz, der so gut beim Publikum ankam, dass die Zuschauer eine Wiederholung erklatschten. *ql*



Der Chor der Auenwald-Grundschule beeindruckte mit Vielfalt und Stimmgewalt – hier beim Vortrag „Kleine Segelschiffchen“.

KUHL